Objekt: Silen mit Dionysosknaben

Museum: Museum Geburtshaus Anselm
Feuerbach
Allerheiligenstraße 9
67346 Speyer
06232 70448

Sammlung: Sammlung Verein Feuerbachhaus
Inventarnummer: FH 0022

Beschreibung

Während seiner Ausbildung an der Düsseldorfer Kunstakademie verbrachte Anselm Feuerbach viel Zeit im Antikensaal, um dort anhand von Gipsen Anatomie zu studieren (Briefe, 23. November 1845:) "Ich zeichne gegenwärtig den Silen, (...) dann den Borghesischen Fechter und Diskobol (...)"

Mit dem Motiv des alten Silens und des jungen Dionysos beschäftigte sich Feuerbach seit 1846, als erste Studien und Skizzen zu dem Gemälde "Silen, Dopelaulos spielend, mit schlafendem Bacchusknaben" entstanden (1847, Staatliche Kunsthalle Karlsruhe).

Grunddaten

Material/Technik: Bleistift/Papier
Maße: 41 x 64 cm

Ereignisse

Gezeichnet wann 1847

wer Anselm Feuerbach (1829-1880)

wo Düsseldorf

[Person- wann

Körperschaft-

Bezug]

wer Anselm Feuerbach (1829-1880)

wo

Literatur

• Feuerbach, Anselm (1911): Briefe an seine Mutter, hrsg. von Guido J. kern und Hermann Uhde-Bernays. Berlin